



Gliedkörperschaft der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin

An der Charité – Universitätsmedizin Berlin ist in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie CBF im CharitéCentrum 15 für Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Position zu besetzen:

## **W2-Professur auf Zeit für Gerontopsychiatrie**

**Besoldungsgruppe W2 BBesG – befristet auf fünf Jahre  
(Kennziffer: Prof. 492/2017)**

Zu den Aufgaben gehört die Vertretung des Faches Gerontopsychiatrie in Forschung und Lehre.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind umfassende Kenntnisse und langjährige Erfahrung im Bereich der Diagnostik und Therapie gerontopsychiatrischer Krankheitsbilder, insbesondere neurodegenerativer Demenzen und Depression im Alter. Erwartet wird außerdem Erfahrung in der Planung und Durchführung von observationalen und interventionellen klinischen Studien (Phase II-IV, IITs). Weiterhin soll die Bewerberin oder der Bewerber durch international anerkannte wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich neurodegenerative Demenzen ausgewiesen sein. Einstellungsvoraussetzung ist die Anerkennung als Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und eine Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Qualifikationen. Die Bewerberin / der Bewerber sollte über die Zusatzbezeichnung / Weiterbildungsbefugnis Geriatrie verfügen.

Weitere Voraussetzungen für eine Bewerbung sind umfangreiche Erfahrungen im Unterricht von Medizinstudierenden und die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung des Modellstudiengangs Medizin und anderer Studiengänge an denen sich die Medizinische Fakultät beteiligt.

Einstellungsvoraussetzungen: Gern. § 100 BerlHG Professur oder Juniorprofessur bzw. Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen und Lehrbefugnis oder eine gleichwertige Qualifikation. Die Professur kann bei positiver Evaluierung grundsätzlich um weitere fünf Jahre verlängert oder entfristet werden.

Die Charité strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht. Die Charité ist zertifiziert durch das Audit familiengerechte Hochschule und ist Mitglied im Dual Career Netzwerk Berlin ([www.dualcareer-berlin.de](http://www.dualcareer-berlin.de)).

Schriftliche Bewerbungen erbitten wir unter Beachtung der Vorgaben im Internet (<https://career.charite.de/am/calls/Bewerbungshinweise.pdf>) bis zum 02. Juli 2017 unter <https://career.charite.de> einzureichen.